

Sehr geehrter Herr Hahn,

zu dem RPA-Prüfbericht (KOB 2011/1880) über die Erstellung einer neuen Trink- und Brauchwasserversorgung wird zu H 1 bis 3 wie folgt Stellung genommen:

H 1) Mit dem Anschreiben 67/671/46 vom 05.09.2011 an 14 ist aus der Sicht von 67 dokumentiert, dass die eingereichten Unterlagen von 67 inhaltlich mitgetragen werden. Somit erübrigt sich eine eigene Stellungnahme von 67.

H 2) Im Jahr 2008 wurde durch das Energiemanagement der Gebäudewirtschaft der Wasserdurchfluss mit einem Ultraschallmessgerät über einen längeren Zeitraum gemessen. Die Messergebnisse ergaben einen permanenten Wasserdurchfluß von 10 cbm/h (10.000 l/h). Das entspricht einer Summe von 250,00 € pro Tag und somit 91.250,00 € pro Jahr. Dieser hohe Verbrauch deutet auf einen Defekt im Wasserrohrnetz hin. Das Leitungsnetz stammt zum Teil schon aus dem Jahr 1957 und wurde teilweise in den 1980er erneuert. Pläne liegen jedoch nicht vor. Das weitverzweigte Netz lässt eine Schadensüberprüfung des gesamten Leitungsnetzes nicht zu. Das Parkgelände wurde in der Nachkriegszeit mit Trümmerschutt auf das heutige Niveau gebracht. Durch Veränderungen im Untergrund kann die Wasserleitung durch Risse undicht werden bzw. brechen. Das jetzige Wasser wird nicht nur als Brauchwasser sondern auch als Trinkwasser genutzt. In Zukunft erfolgt eine Trennung der beiden Systeme.

H 3) Die Mittel für Planungs- und Ingenieurleistungen sind bereits freigestellt.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

Michael Heidbreder

Stadt Köln - Der Oberbürgermeister
Amt für Landschaftspflege und Grünflächen
Willy-Brandt-Platz 2
50679 Köln

Telefon: 0221/221-23734
Telefax: 0221/221-26916
E-mail: Michael.Heidbreder@Stadt-Koeln.de
Mobil: 0163/9223734
Internet: www.Stadt-Koeln.de